

Allgemeine Geschäftsbedingungen „Pension zum Landhaus“, Audigast 14, 04539 Groitzsch

1. Der Gastaufnahmevertrag ist abgeschlossen, sobald das Zimmer schriftlich oder mündlich bestellt oder, falls eine Zusage nicht mehr möglich war, bereitgestellt worden ist. Eine Unter- oder Weitervermietung sowie deren Nutzung zu anderen als Beherbergungszwecken bedürfen der schriftlichen Einwilligung der Pension.
2. Vertragspartner sind das Hotel / Pension und der Kunde. Hat ein Dritter für den Kunden bestellt, haftet er dem Hotel / Pension gegenüber zusammen mit dem Kunden als Gesamtschuldner. Der Gast ist verpflichtet, bei Nichtinanspruchnahme der vertraglichen Leistung, den vereinbarten Preis zu bezahlen.
3. Das Hotel / Pension kann seine Zustimmung zu einer vom Kunden gewünschten nachträglichen Verringerung der Anzahl der gebuchten Zimmer, der Leistung des Hotels oder Aufenthaltsdauer des Kunden davon abhängig machen, dass sich der Preis für die Zimmer und / oder für sonstige Leistungen des Hotels erhöht.
4. Das Hotel / Pension ist berechtigt, bei Vertragsabschluss vom Kunden eine Vorauszahlung oder Sicherheitsleistung zu verlangen.
5. In begründeten Fällen, z.Bsp. Zahlungsrückstand des Kunden, ist das Hotel / Pension berechtigt, weitere Leistungen abzulehnen.
6. Der Kunde kann nur mit einer unstreitigen oder rechtskräftigen Forderung gegenüber einer Forderung des Hotels aufrechnen oder verrechnen.
7. Rechnungen des Hotels / der Pension sind zahlbar sofort ohne Abzug in bar oder per Überweisung. Bei Zahlungsverzug ist das Hotel / Pension berechtigt ein Pauschalbetrag (Säumniszuschläge, Bearbeitungsgebühr) i.H. v. 25,00 Euro zu erheben.
8. Ein Rücktritt des Kunden von dem mit dem Hotel geschlossenen Vertrag bedarf der Zustimmung des Hotels in Textform. Erfolgt diese nicht, so ist der vereinbarte Preis aus dem Vertrag auch dann zu zahlen, wenn der Kunde vertragliche Leistungen nicht in Anspruch nimmt.
9. Sofern zwischen dem Hotel / Pension und dem Kunden ein Termin zum kostenfreien Rücktritt vom Vertrag in Textform vereinbart wurde, kann der Kunde bis dahin vom Vertrag zurücktreten, ohne Zahlungs- und Schadenersatzansprüche des Hotels / der Pension auszulösen. Das Rücktrittsrecht des Kunden erlischt, wenn er nicht bis zum vereinbarten Termin sein Recht zum Rücktritt gegenüber dem Hotel / der Pension in Textform ausübt.
10. Bei vom Kunden nicht in Anspruch genommenen Zimmern hat das Hotel / Pension die Einnahmen aus anderweitiger Vermietung dieser Zimmer anzurechnen. Werden die Zimmer nicht anderweitig vermietet, so kann das Hotel / Pension die vertraglich vereinbarte Vergütung zu 100% in Rechnung stellen.
11. Ein Anrecht auf Rücktritt von dem mit dem Hotel / Pension geschlossenen Vertrag erlischt ab zwei Wochen vor dem vertraglich geregelten Anreisetag. Hinweis: Gemäß Richtlinie 2011/83/EU des europäischen Parlaments, Artikel 16 gilt das 14-tägige Rücktrittsrecht nicht für Hotel / Pensionsbuchungen. Es gelten die Stornobedingungen des Hotels / der Pension.

12. Sofern in Textform vereinbart wurde, dass der Kunde innerhalb einer bestimmten Frist kostenfrei vom Vertrag zurücktreten kann, ist das Hotel / Pension ebenfalls in diesem Zeitraum seinerseits berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten (z.B. nichteinhalten vertraglich vereinbarter Vorauszahlungen).
13. Bei berechtigtem Rücktritt des Hotels / der Pension entsteht kein Anspruch des Kunden auf Schadenersatz.
14. Der Kunde erwirbt keinen Anspruch auf die Bereitstellung bestimmter Zimmer, soweit dieses nicht ausdrücklich in Textform vereinbart wurde.
15. Gebuchte Zimmer stehen dem Kunden frühestens ab 14 Uhr des vereinbarten Anreisetages zur Verfügung. Soweit nicht anders vereinbart wurde. Der Kunde hat keinen Anspruch auf frühere Bereitstellung.
16. Am vereinbarten Abreisetag sind die Zimmer dem Hotel / der Pension spätestens um 10:30 Uhr geräumt zur Verfügung zu stellen. Danach kann das Hotel / Pension aufgrund der verspäteten Räumung des Zimmers für dessen vertragsüberschreitende Nutzung bis 14 Uhr 50% des vollen Logiepreises (Listenpreises) in Rechnung stellen, danach 100%.
17. Das Hotel / Pension haftet für seine Verpflichtungen aus dem Vertrag. Ansprüche des Kunden auf Schadenersatz sind ausgeschlossen. Hiervon ausgenommen sind Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, wenn das Hotel die Pflichtverletzung zu vertreten hat, sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Hotels beruhen und Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Verletzung von vertragstypischen Pflichten des Hotels / Pension beruhen. Sollten Störungen oder Mängel an den Leistungen des Hotels / der Pension auftreten, wird das Hotel / Pension bei Kenntnis oder auf unverzügliche Rüge des Kunden bemüht sein, für Abhilfe zu sorgen. Der Kunde ist verpflichtet, das ihm Zumutbare beizutragen, um die Störung zu beheben und einen möglichen Schaden gering zu halten.
18. Für eingebrachte Sachen haftet das Hotel / Pension nicht.
19. Soweit dem Kunden ein Stellplatz auf dem pensionseigenen Grundstück zur Verfügung gestellt wird, kommt dadurch kein Verwahrungsvertrag zustande. Bei Abhandenkommen oder Beschädigungen am Fahrzeug und deren Inhalt haftet die Pension nicht.
20. Einseitige Änderungen / Ergänzungen des Vertrages oder der AGB durch den Kunden sind unwirksam.
21. Erfüllung- und Zahlungsort ist der Standort der Pension.
22. Es gilt deutsches Recht. Die Anwendung des UN-Kaufrechts und des Kollisionsrechts oder ähnlichem ist ausgeschlossen.
23. Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam oder nichtig sein oder werden, so wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Im Übrigen gelten die gesetzlichen Vorschriften.

